

Ortsbeirat Rödgen

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1074
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 27.06.2024

Niederschrift

der 22. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen

am Dienstag, dem 25.06.2024,

im Sitzungsraum des Bürgerhauses Rödgen, Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.

Sitzungsdauer: 19:30 - 20:49 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der FW-Fraktion:

Herr Sebastian Mauthé

Herr Jürgen Theiß

Frau Elke Victor

Ortsvorsteherin

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Rödgen gemeinsam gestalten

Herr Konstantin Becker

Frau Birgit Müller

Herr Jan-Roman Sieber

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Jürgen Becker

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Christoph Thiel

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode

Schriftführerin

Gäste/Sachverständige:

Herr Sadullah Gülec

Geschäftsführer Stadthallen GmbH Gießen

Frau Birgit Schulte

Stadthallen GmbH Gießen

Entschuldigt:

Herr Dr. Martin de Jong

Fraktion Bd'90/GR

Ortsvorsteherin Victor eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vorstellung der Umbaumaßnahmen Bürgerhaus und neue Preisgestaltung der Miete durch die Geschäftsleitung der Stadthallen GmbH
2. Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung des Ortsbeirates am 07.05.2024
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Festplatz Gießen-Rödgen OBR/2146/2024
- Antrag der RGG-Fraktion vom 13.06.2024 -
5. Mitteilungen und Anfragen

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Vorstellung der Umbaumaßnahmen Bürgerhaus und neue Preisgestaltung der Miete durch die Geschäftsleitung der Stadthallen GmbH**
-

Anhand einer PowerPoint Präsentation erläutert **Herr Gülec**, Geschäftsführer der Stadthallen GmbH, ausführlich die anstehenden Sanierungs- und Baumaßnahmen im Rödgener Bürgerhaus. Des Weiteren stellt er auch den Beschluss des Aufsichtsrates der SHG vom 14. März 2024 für den Sondertarif für Veranstaltungen von ortsansässigen Vereinen in den Bürgerhäusern vor. Die PowerPoint Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Fragen der Ortsbeiratsmitglieder werden von Herr Gülec und Frau Schulte beantwortet.

2. **Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung des Ortsbeirates am 07.05.2024**
-

Beratungsergebnis:

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Herr Mauthe, FW-Fraktion, merkt an, zu den beiden nachstehenden Anträgen liegen die Antworten des Magistrats noch **nicht** vor:

Parkverbot Lange Ortsstraße 22 - 24
- Antrag der FW-Fraktion vom 03.09.2023 –
OBR/1670/2023

Ausbesserung der Fassade am Rödgener Friedhof
- Antrag der FW-Fraktion vom 26.02.2024 -
OBR/1970/2024

Ortsvorsteherin Victor wartet noch immer auf eine Antwort/Reaktion des Magistrats auf Ihre Kritik aus der letzten Ortsbeiratssitzung (TOP 2 – Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen).

4. Festplatz Gießen-Rödgen - Antrag der RGG-Fraktion vom 13.06.2024 -

OBR/2146/2024

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, den Festplatz in Gießen-Rödgen hinter der Turnhalle zu ertüchtigen und in einen Zustand zu versetzen, der eine Nutzung zu jeder Jahreszeit und auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen zulässt.“

Begründung:

Es hat sich in der Vergangenheit bereits öfters, besonders aber bei der vergangenen Rödgener Kirmes, gezeigt, dass eine Nutzung des Festplatzes in dieser Form nicht zumutbar ist. Bereits bei normalem Regen verschlammt der Boden derart, dass dieser weder für Auf- und Abbau noch für die eigentlichen Feierlichkeiten belastbar ist. Darüber hinaus birgt ein solcher Zustand auch Unfallgefahren durch Ausrutschen und Stolpern.

Wie der Presse zu entnehmen war und auch auf den anliegenden Fotos eindeutig ersichtlich ist, glich der Festplatz bereits zum Aufbau einer Schlammwüste. Nur unter erheblichem Mehraufwand gelang es der Burschenschaft dieses Jahr in Eigeninitiative den Besuchern einen einigermaßen akzeptablen Zugang zum Festzelt zu gewährleisten.

Da auf Grund der klimatischen Veränderungen und der sich häufenden Starkwetterereignisse immer öfter mit solchen Situationen zu rechnen ist und insbesondere auch im Hinblick auf das bevorstehende 700-jährige Jubiläum unseres Stadtteils und der damit verbundenen Festivitäten ist hier eine dringende Lösung zwingend erforderlich.

Nach ausführlicher Diskussion, an der sich die Ortsbeiratsmitglieder Sieber, Theiß, Becker und Thiel beteiligen, **ändert die antragstellende Fraktion den Antrag wie folgt:**

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, den Festplatz in Gießen-Rödgen hinter der Turnhalle zu ertüchtigen und **ab 2025** in einen Zustand zu versetzen, der eine Nutzung zu jeder Jahreszeit und auch bei ungünstigen Witterungsbedingungen zulässt.“

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen.

5. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteherin Victor bedankt sich offiziell bei den Anliegern der Philippsruh, die sich ehrenamtlich bereit erklärt haben, sich um die Bepflanzung und Pflege der Pflanzkübel vor dem Bürgerhaus zu kümmern.

Ausgesprochen kritisch sieht **Ortsvorsteherin Victor** die Pflege von Grünflächen und des Friedhofs im Stadtteil Rödgen durch das Gartenamt. Als Beispiel nennt sie das nicht geschnittene Gras am Backhaus, dass mittlerweile höher gewachsen sei als die Hecke und die Wege auf dem Friedhof. Das Gras auf den Friedhofswegen sei so hochwüchsig, dass sie regelrechte Stolperfallen darstellen. Ältere Menschen mit Rollatoren z. B. können die Wege sehr eingeschränkt nutzen. Sie bittet die Taktungen der Grünflächenpflege im Stadtteil kürzer zu gestalten.

Abschließend informiert sie kurz über eine an die Vereine ergangene Einladung des Amtes für Umwelt und Natur zu einer Wanderung durch die Streuobstwiesen am 30.06.2024.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **17.09.2024, um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 09.09.2024, 08:00 Uhr.

DIE ORTSVORSTEHERIN:

(gez.) Victor

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode

→ Die Fragen und Anregungen aus der nach der Sitzung des Ortsbeirates stattgefundenen offenen Einwohner/-innenfragestunde sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.